

"Ruhestand" nach über 17 Jahren als Seniorenbeauftragter

Am Sonntag, den 14. August 2022 vollzog sich in der Gemeinde Mainz-Kostheim ein Wechsel bei den Seniorenbeauftragten. Gleichzeitig wurde eine neue Spielerin im Kreis der Organisten begrüßt.

Gemeindehirte i.R. Robert Klös betreute und begleitete die Senioren der Gemeinde Mainz-Kostheim offiziell bereits seit dem 1. März 2005 als Seniorenbeauftragter. Damals hatte er die Aufgabe nur wenige Wochen nach seiner Ruhesetzung als Hirte und Gemeindevorsteher der Gemeinde Mainz-Kostheim übernommen.

Perfekte Organisation - liebevolle Unterstützung

Evangelist Kranz dankte dem Hirten und seiner Gattin Gisela für die gemeinsame, jahrelange Arbeit. Er hob hervor, wie wohl und gut aufgehoben sich die Senioren in dieser Zeit gefühlt haben und wie perfekt jede Veranstaltung organisiert war, seien es Seniorennachmittage, Gottesdienste oder Ausflüge gewesen.

Auch Gemeindehirte i.R. Helmut Urban, der seit einigen Jahren bereits die Aufgabe als stellvertretender Seniorenbeauftragter ausgefüllt hat, richtete einige Worte an die Beiden und sagte unter anderem: "Was wäre Kostheim ohne die Familie Klös - überall sind Eure Spuren zu finden. (...) Man hat gespürt, dass die Liebe aus dem Herzen Christi euch getrieben hat. (...) Ihr habt immer dafür gesorgt, dass im Kreis der Senioren Freude war.". Er machte auch deutlich, dass die Arbeit und Unterstützung für die Senioren oft in alltägliche Dinge hineinreichte und damit weit über das normale Gemeindeleben hinausreichte.

Hirte i.R. Helmut Urban wird die Aufgabe als Seniorenbeauftragter übernehmen.Ihm zur Seite stehen künftig Schwester Sylvia Fleck und Schwester Gabriele Ragge, die auch bereits im Chor oder im Reinigungsteam der Gemeinde aktiv sind.

Zuwachs bei Orgel, Instrumentalensemble und in der Chorarbeit

Gleichzeitig freut sich die Gemeinde auch wieder über musikalischen Zuwachs: Mit Edeltraut Thieme nimmt eine weitere Organistin die Tätigkeit in den Gottesdiensten auf. Sie ergänzt außerdem das Kostheimer Instrumemtalensemble mit der Querflöte. Nicht zuletzt wird Sie künftig auch Ihren Erfahrungsschatz in der Chorarbeit aus ihren früheren Gemeinden einbringen.

16. August 2022

Text: Heiko Scheid

Fotos: Heiko Scheid







